

Protokoll der 5. Stifterversammlung der Bürgerstiftung Ballrechten-Dottingen. Die Veranstaltung fand am 21. März 2018 in der Zeit von 20:00 -21:30 Uhr statt:

Der Vorsitzende der Stifterversammlung, Matthias Seywald begrüßte die zahlreich vertretenen Stifterinnen und Stifter, wie auch die interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Er stellte fest, dass mit persönlichen Einladungen vom 17.02.2018 und durch Veröffentlichung im Amtsblatt vom 07. März 2018 frist- und formgerechte eingeladen worden war. Die Versammlung sei zudem mit 71 anwesenden/vertretenen Stimmen von insgesamt 76 Stimmen ( ca. 93,42 % ) beschlussfähig.

Zum Rechenschaftsbericht gab Seywald weiter an den Vorsitzenden der Stiftung, Heinz-Wolfgang Spranger. Dieser berichtete dann über die Aktivitäten der Stiftung, entsprechend der stattgefundenen Reihenfolge:

Der seit Januar 2014 eingerichtete „Hol- und Bring-Service“ für ältere Menschen aus unserer Gemeinde wurde auch 2017 weitergeführt.

Am 16. März 2017 startete die bbd mit einem Vortrag von Dr. Klaus Hänsch, Präsident des Europäischen Parlaments a.D. in der Aula der Sonnenbergschule. „Jetzt geht’s ums Ganze – neue Herausforderungen für Europa“.

29. März 2017: Vierte Stifterversammlung der Bürgerstiftung Ballrechten-Dottingen.

Am 25./26.04.2017 gab es das gemeinsame Arbeiten der flämischen Bildhauerin / Bühnenkünstlerin / Clownin Horta van Hoye mit der Grundschule Ballrechten-Dottingen, Realschule Müllheim, Grundschule Heitersheim und dem Zisch-Up- Projekt der BZ in der Markgräfler Stube.

29./30. April 2017 , Figurentheater mit Gesichter Geschichten – Stories of Face - und der Künstlerin Horta van Hoye.

Im März 2017 wurde das Grundstück der Bürgerstiftung am Fohrenberg entsprechend eingesät und die Trockenmauer fachmännisch saniert.

Am 02. Juni gab es mit einer kleinen Einweihungsfeier die Übergabe der Mauer an die Gemeinde. Der entsprechende städtebauliche Vertrag wurde auf 25 Jahre abgeschlossen.

Am 11. Juni probierte man mit dem „Sammeltassencafé“ im Garten der Hilfinger-Mühle etwas Neues sehr erfolgreich aus.

Am 19. Juni folgte erneut ein Vortrag: Frau Gisela Erler, Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung in der Landesregierung Baden-Württemberg referierte zum Thema: „Bürgerliches Engagement“.

Am 27. September erhielt die bbd zum 3. Mal das Qualitätssiegel, eine Auszeichnung der Arbeitsgemeinschaft der Bürgerstiftungen im Bundesvorstand Deutscher Stiftungen.

12. Oktober, Lesung mit Wolfgang Kanstinger: „Wenn die Sonne den Nebel durchbricht“.

Am 24. November fand erneut eine Lesung von Frau Juliane Schieder statt: „An den Nachtfeuern der Karawan-Serail“.

Neben diesen Veranstaltungen der bbd wurden im Jahr 2017 noch folgende Maßnahmen/Aktivitäten gefördert /durchgeführt:

- das Altenwerk –Seniorentreff-,
- die sportlichen TriKids,
- das Ferienlager der Ministranten,
- der Schulchor SuBaDoLa sowie

eine Sitz-Plattform am Rande der Bienenwiese erstellt und mit Holzbänken ausgestattet.

2017 konnten zwei weitere Stifter gewonnen werden und es gab eine Zustiftung. Das Stiftungskapital erhöhte sich dadurch auf 94.000 €.

In der Aussprache zum Bericht des Vorstandes gab es keine Nachfragen und der Bericht wurde einstimmig gebilligt.

Der Bericht des Schatzmeisters umfasste:

**Einnahmen** von € 20.021.

Davon Spenden € 8.149, aus Veranstaltungen € 6.914, aus Zins- und Kapitalerträgen € 3.141, sonstige Einnahmen € 1.817 .

**Ausgaben** von € 15.735.

Davon zur Förderung von Stiftungszwecken € 8.477 + Invest, für  
Veranstaltungen € 6.658, für Depotgebühren / Kursverluste € 600

**Stiftungsergebnis 2017** € 4.286

**Stiftungsvermögen** zum 31.12.2017 € 114.755

In der Aussprache zum Bericht des Schatzmeisters gab es keine  
Nachfragen und der Bericht wurde einstimmig gebilligt.

Der Bericht der Kassenprüfer Friedel Dobschinski und Othmar Hilfinger  
ergab keinerlei Beanstandung und es wurde die Entlastung empfohlen.

Für die anstehenden Wahlen und Abstimmungen wurde Bürgermeister  
Bernhard Fehrenbach gewählt.

Seinem Antrag, die Vorstandschaft für den Zeitraum 01.01.2017 bis  
31.12.2017 zu entlasten, folgten die Stimmberechtigten einstimmig.

Beim Tagesordnungspunkt: Änderung der Stiftungssatzung folgte die  
Stifterversammlung jeweils einstimmig den Vorschlägen:

§ 8 (2) Satz 2 : „Das Stimmrecht natürlicher Personen ist nicht vererbbar“  
**zu ändern in:**

„Das Stimmrecht natürlicher Personen kann an eine einzelne natürliche  
Person vererbt werden. Sollten mehrere natürliche Personen  
Rechtsnachfolger Erben sein, so haben diese Rechtsnachfolger ihre  
Rechte und Pflichten der Stiftung gegenüber durch einen  
gemeinschaftlichen Vertreter vertreten zu lassen. Solange der Vertreter  
nicht bestellt ist, ruhen die Stifterrechte.

Die Annahme dieses Stimmrechts hat die Erbin/der Erbe/der vertretende  
Rechtsnachfolger dem Vorstand der Stiftung innerhalb von 6 Monaten  
nach Eintritt des Erbfalles schriftlich zu erklären.“

§ 8 (4) (a), Satz 1: „Die Stiftungsversammlung wählt aus ihrer Mitte  
eine/n Vorsitzende/n, eine/n stellvertretende/n Vorsitzende/n und eine/n  
Schriftführer/in für die Dauer von 2 Jahren“ **zu ändern in:**

„Die Stiftungsversammlung wählt aus ihrer Mitte eine/n Vorsitzende/n, eine/n stellvertretende/n Vorsitzende/n und eine Schriftführerin/einen Schriftführer für die Dauer von 4 Jahren“.

Beim Tagesordnungspunkt: Wahl des Vorstandes der Stifterversammlung der Bürgerstiftung Ballrechten-Dottingen, wählte die Stifterversammlung in offener Wahl und jeweils einstimmig erneut zum

Vorsitzenden: Herr Matthias Seywald  
Stellv. Vorsitzende: Frau Ursula Wasmer  
Schriftführer: Herr George Manke

Nach den Wahlen setzte der Vorstand seinen Bericht mit den bisher durchgeführten Maßnahmen in 2018 fort und gab einen Überblick über die weiteren Planungen:

Am 5. Januar und am 26. Februar 2018 gab es zwei weitere Zustiftungen die das Stiftungskapital -bei nun 40 Stiftern - auf € 100.000 erhöhten.

Am 23. Februar 2018 fand ein Vortrag mit KHK Karl-Heinz Schmid zum Thema: „Kriminalität im Öffentlichen Raum“ statt.

Am 6. März 2018 übergab die bbd einen E-unterstützten „Kinderbus“ an den Kindergarten St. Marien.

Für den 30. April 2018 ist ein Vortrag mit Ashwin Raman geplant: „Mein Rucksack, meine Kamera und ich – Dreharbeiten an vorderster Front“. Um 19:30 Uhr in der Aula der Sonnenbergschule.

15. Juni 2018: „Weinprobe mit Musik“ an der Waßmer-Hütte am Castellberg.

4. Juli 2018 um 19:30 Uhr, Open Air Konzert mit dem Landespolizeiorchester Baden-Württemberg im Pfarrhof von St Erasmus.

29. Juli 2018 ab 15:00 Uhr: „Sammeltassencafé“ in der Hilfinger-Mühle.

Anfang November 2018: „Märchen- und Erzählabend mit Juliane Schieder“.

24. November 2018: Gemeinsam mit der Trachtengruppe Ballrechten-Dottingen, ein Brauchtumsabend mit dem Ensemble „Bure zum alange“.

Ende November 2018: Eine Buchlesung mit Werner Bußmann.

Noch vor den Sommerferien wird die bbd einen Schwimmkurs für Kinder aus der Gemeinde anbieten.

Für das IV. Quartal ist zudem eine Ausstellung im Rathaus vorgesehen: Sammlerinnen/Sammler können hier Exponate ihrer besonderen Sammelleidenschaft (möglichst mit Bezug zu Ballrechten-Dottingen) ausstellen.

Zum Ende seines Berichts versicherte Spranger, dass es stetes Bemühen des Vorstandes sei, Interessierte vom Sinn und Zweck der Bürgerstiftung Ballrechten-Dottingen zu überzeugen und als Zustifter oder Spender zu gewinnen. Für eine aktive Bürgerstiftung, die man sein möchte, muss es trotz Niedrigzinsen finanzielle Spielräume zur Erfüllung des Stiftungszweckes geben.

Bei Ergänzungen, Anregungen und Wünsche der Stifterinnen und Stifter, kam der Vorschlag, die Einwohner von Ballrechten-Dottingen dahingehend zu befragen, wo Betätigungsfelder der bbd zu identifizieren sind. Dies werde der Vorstand umsetzen, versprach Spranger. Abschließend dankte Matthias Seywald den Anwesenden für ihr Kommen, ihre Anregungen und Fragen sowie Ihr Interesse an der bbd. Der Abend klang aus bei guten Gesprächen und einem Glas Wein von der Bezirkskellerei Markgräflerland.

Protokoll gefertigt:



George Manke

Protokoll genehmigt:



Matthias Seywald